



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 42. Sitzung des Hauptausschusses
der Stadt Eberswalde
am 18.10.2012, 18:00 Uhr,
im Rathaus Eberswalde, Raum: 206, Breite Straße 41 - 44,
16225 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 41. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 20.09.2012
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen und Anregungen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
10. Genehmigung von Eilentscheidungen
11. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
 - 11.1. **Vorlage:** BV/851/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Satzung über die Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes "Finowfließ"
 - 11.2. **Vorlage:** BV/840/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsamt
Modernisierungs- und Instandsetzungsvertrag Kantstraße 14, 16, 20

- 11.3. **Vorlage:** BV/857/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 18 - Amt für Beschäftigungsförderung
und Freiwilligendienste
Abschluss eines Vertrages zwischen dem Job-Center Barnim und der Stadt Eberswalde
über die Zusammenarbeit bei der Einrichtung von Arbeitsgelegenheiten
- 11.4. **Vorlage:** BV/852/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Verkehrsanlage Zimmerstraße, Vergabe von Planungsleistungen
- 11.5. **Vorlage:** BV/853/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Verkehrsanlage Heimatstraße
- 11.6. **Vorlage:** BV/854/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Verkehrsanlage Blumenwerderstraße
- 11.7. **Vorlage:** BV/863/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Adlerapotheke - Barrierefreiheit, Änderung des Baubeschlusses vom 23.06.2011
- 11.8. **Vorlage:** BV/858/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Vergabe nach VOB - Barrierefreie Gestaltung Museum in der Adlerapotheke,
Los 8.1 Aluminiumfenster und -türen, Brandschutztüren, Steinstraße 3 in 16225 Ebers-
walde
- 11.9. **Vorlage:** BV/861/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Vergabe gemäß VOL, Kita Spielhaus, Tornower Straße 62, 16225 Eberswalde,
Los 1 - Unterhaltsreinigung
- 11.10. **Vorlage:** BV/859/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Vergabe nach VOB, Bürgerbildungszentrum, Puschkinstraße 13, Los 15 - Starkstrom
- 11.11. **Vorlage:** BV/860/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Vergabe nach VOB, Bürgerbildungszentrum, Puschkinstraße 13, Los 16 - Schwachstrom

TOP 1:

Frau Oehler, stellv. Vorsitzende des Hauptausschusses, eröffnet die 42. Sitzung des Hauptausschusses um 18.00 Uhr.

TOP 2:

Frau Oehler stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 9 Stadtverordnete und der Erste Beigeordnete anwesend (**Anlage 1**).

TOP 3:

Schriftliche Einwendungen liegen nicht vor; mündliche Einwendungen werden nicht vorgetragen.

Der Niederschrift wird mehrheitlich zugestimmt.

TOP 4:

Herr Triller bezieht sich auf die in der Tagesordnung enthaltenen Tagesordnungspunkte 7 und 8 und ist der Ansicht, dass, sofern unter diesen Tagesordnungspunkten Informationen gegeben werden, ein Verstoß gegen den Grundsatz der Öffentlichkeit von Sitzungen vorliegt, weil eine Untersetzung der o. g. Tagesordnungspunkte hinsichtlich der beabsichtigten Informationen auf der Tagesordnung nicht erfolgt ist.

Herr Landmann teilt mit, dass dies für die heutige Sitzung nicht relevant ist, da keine Informationen von der Verwaltung gegeben werden und auch keine Informationsvorlagen vorliegen.

Herr Segebarth weist darauf hin, dass die Gliederung der Tagesordnung der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung und ihre Ausschüsse entspricht. Im § 3 Absatz 3 ist geregelt, dass die von Herrn Triller angesprochenen Tagesordnungspunkte in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen. Eine Verletzung des Grundsatzes der Öffentlichkeit von Sitzungen liegt nicht vor.

Frau Oehler bittet Herrn Triller, die Klärung der Angelegenheit unmittelbar mit der Verwaltung vorzunehmen.

Abstimmung zur Tagesordnung: einstimmig zugestimmt

TOP 5:

5.1 Anfrage von Herrn Sachse im Hauptausschuss am 20.09.12 bzgl. der angebrachten Werbung an den Bauzäunen vor dem ehem. Passage-Kino

Frau Fellner teilt mit, dass die Werbung an den Bauzäunen entfernt wurde.

TOP 6:

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 7:

Es werden keine Informationen gegeben.

TOP 8:

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

TOP 9:9.1 Herr Zinn:

- bezieht sich auf die in der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Kultur, Soziales und Integration (AKSI) und des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport (ABJS) bereits angesprochene Thematik „Umzug von Asylbewerberfamilien in das Brandenburgische Viertel“ und bittet, zusammen mit allen beteiligten Partnern, eine geeignete Form zu finden, die Bevölkerung zu informieren
- bezogen auf die o. g. gemeinsame Sitzung bittet Herr Zinn um die Zurverfügungstellung der Präsentation „Sozialstudie und Verstetigungskonzept für das Brandenburgische Viertel“
- bittet, dass analog der Sozialstudie auch das Verstetigungskonzept im Internet einsehbar ist
- bezieht sich auf den am 17.10.2012 stattgefundenen 2. Ideenwettbewerb zum Regionalbudget V des Landkreises Barnim und teilt mit, dass Frau Ruutz - Geschäftsführerin der Bildungseinrichtung Buckow e. V. - sich mit einem Projekt zum Potsdamer Platz beteiligen wird und bittet die Verwaltung zusammen mit dem Quartiersmanagement um Unterstützung; Herr Zinn informiert, dass die Bewerbungsfrist bereits Ende Oktober 2012 endet

Herr Landmann teilt mit, dass er alle o. g. Anregungen zur Kenntnis genommen hat.

9.2 Herr Triller:

- bezieht sich auf seine Äußerung im Finanzausschuss am 11.10.2012 hinsichtlich des geplanten Doppelhaushaltes 2013/2014 und merkt an, dass seiner Meinung nach hierfür ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vorab notwendig gewesen wäre; als Vorteile hinsichtlich der Erarbeitung eines Doppelhaushaltes wurden Einsparungen innerhalb der Verwaltung genannt und Aspekte, wie z. B. Transparenz und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger, wurden seines Erachtens nicht näher betrachtet; Herr Triller ist der Ansicht, dass diese Vorgehensweise mehrere Nachtragshaushalte nach sich ziehen würde; Herr Triller erwartet von der Verwaltung, dass eine Beschlussvorlage zum Doppelhaushalt den Stadtverordneten vorgelegt wird, in der alle Vor- und Nachteile abgewogen werden und die Verfahrensweise festgelegt wird; des Weiteren bezieht sich Herr Triller auf das in Hamburg existierende Transparenzgesetz und bittet die Verwaltung, sich mit der Thematik auseinanderzusetzen, da er der Ansicht ist, dass für Eberswalde ähnliche Festlegungen getroffen werden sollten
- schlägt an die Verwaltung gerichtet vor, dass die Klage gegen den Bebauungsplan Nr. 132 „Walzwerkstraße“ der Gemeinde Schorfheide zurückgezogen wird und andere Lösungswege angestrebt werden

Herr Gatzlaff teilt bezogen auf den Haushalt 2013/2014 mit, dass sich der Finanzausschuss zur Thematik im Frühjahr 2012 verständigt und diese Verfahrensweise befürwortet hat. Herr Gatzlaff weist darauf hin, dass ein formeller Beschluss nicht gefasst wurde, weil dieser rechtlich nicht erforderlich ist. Er schlägt gegenüber Herrn Triller vor, die offenen Fragen im Anschluss an den Termin am 22.10.12 in einem persönlichen Gespräch zu klären.

Zum Transparenzgesetz führt Herr Gatzlaff aus, dass es sich hierbei im Wesentlichen um ein Register handelt, in dem alle Entscheidungen gebündelt werden. Die Informationen, die die Stadt Eberswalde bietet, können auf den Internetseiten der Stadt Eberswalde eingesehen werden.

Herr Landmann verweist, bezogen auf die Klage gegen die Gemeinde Schorfheide auf den Beschluss-Nr.: H 236/41/12 „Anfechtung des Bebauungsplanes 132 ‚Walzwerkstraße‘ der Gemeinde Schorfheide“ hin und teilt mit, dass das Verwaltungshandeln der Umsetzung des Beschlusses entspricht.

9.3 Herr Sachse:

- bezieht sich auf die Thematik „Doppelhaushalt“ und fragt, ob diese Verfahrensweise eventuell einen Verstoß gegen die Kommunalverfassung des Landes Brandenburg darstellt

Herr Gatzlaff teilt mit, dass dies keinen Verstoß gegen die Kommunalverfassung des Landes Brandenburg darstellt, da § 65 Absatz 3 beinhaltet, dass die Haushaltssatzung Festsetzungen für zwei Haushaltsjahre, nach Jahren getrennt, enthalten kann.

9.4 Herr Trieloff:

- stellt fest, dass unter dem Tagesordnungspunkt „Anfragen und Anregungen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorsteher/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung“ mehrfach Anfragen und Anregungen gestellt bzw. eingebracht werden, die zu erheblichen Diskussionen führen, die seines Erachtens nicht Gegenstand dieses Tagesordnungspunktes sein sollten; aus diesem Grund unterbreitet Herr Trieloff, an die Stadtverordneten gerichtet, den Vorschlag, Angelegenheiten, die ihrer Meinung nach von größerer Bedeutung sind, diese im Vorfeld im Rahmen einer Beschlussvorlage in die politischen Gremien fristgerecht einzubringen, um eine Diskussion zu ermöglichen; in diesem Zusammenhang führt Herr Trieloff die Thematik „Doppelhaushalt“ an

Herr Triller befürwortet den von Herrn Trieloff unterbreiteten Vorschlag. Bezogen auf die Aussagen zum Doppelhaushalt im Rahmen einer Finanzausschusssitzung ist er der Ansicht, dass diese rechtlich nicht relevant und den Mitgliedern seiner Fraktion und auch den sachkundigen Einwohner/innen nicht gegenwärtig sind. Herr Triller sieht es als eine Verpflichtung an, einen derartigen Beschluss herbeizuführen.

TOP 10:

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

TOP 11:**TOP 11.1:****Vorlage:** BV/851/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt**Satzung über die Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes "Finowfließ"**

Herr Sachse fragt, ob durch die angekündigte Herabstufung von Gewässern der Stadt Eberswalde Mehraufwendungen entstehen.

Frau Fellner sagt eine Beantwortung in der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage beigefügte Satzung der Stadt Eberswalde über die Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Finowfließ“.

TOP 11.2:**Vorlage:** BV/840/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 61 - Stadtentwicklungsamt**Modernisierungs- und Instandsetzungsvertrag Kantstraße 14, 16, 20**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 238/42/12**

Dem Abschluss des Modernisierungs- und Instandsetzungsvertrages mit der WBG Wohnungsbaugenossenschaft Eberswalde-Finow e. G. zur Sanierung des Einzelvorhabens Kantstraße 14, 16, 20 im Rahmen der Städtebauförderung, Programm Stadtumbau Ost, Teilprogramm Aufwertung, wird zugestimmt.

Dieser Vertrag tritt erst nach Beschlussfassung über den Haushalt 2013/2014 in Kraft.

TOP 11.3:**Vorlage:** BV/857/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 18 - Amt für Beschäftigungsförderung und Freiwilligendienste**Abschluss eines Vertrages zwischen dem Job-Center Barnim und der Stadt Eberswalde über die Zusammenarbeit bei der Einrichtung von Arbeitsgelegenheiten**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 239/42/12**

Der Hauptausschuss stimmt dem Vertrag über die Zusammenarbeit der Einrichtung von Arbeitsgelegenheiten zwischen dem Job-Center Barnim und der Stadt Eberswalde entsprechend dem als Anlage dieser Vorlage beigefügten Vertragsentwurf zu.

TOP 11.4:**Vorlage:** BV/852/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt**Verkehrsanlage Zimmerstraße, Vergabe von Planungsleistungen**

Herr Grohs erklärt sich für befangen und nimmt weder an der Diskussion noch an der Abstimmung teil.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 240/42/12**

Der Hauptausschuss beschließt, die Planungsleistungen für die Verkehrsanlage Zimmerstraße an ibe, Ingenieurbüro für Bauplanung GmbH Eberswalde, Brunnenstraße 4, 16225 Eberswalde vorbehaltlich der Bestätigung des Haushaltsplanes 2013 zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt einen entsprechenden Vertrag mit ibe abzuschließen.

TOP 11.5:**Vorlage:** BV/853/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt**Verkehrsanlage Heimatstraße**

Herr Grohs erklärt sich für befangen und nimmt weder an der Diskussion noch an der Abstimmung teil.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 241/42/12**

Der Hauptausschuss beschließt die Planungsleistungen für die Verkehrsanlage Heimatstraße an das Ingenieurbüro für Bauplanung Eberswalde GmbH (ibe) Brunnenstraße 4, 16225 Eberswalde vorbehaltlich der Bestätigung des Haushaltsplanes 2013 zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt einen entsprechenden Vertrag mit dem Ingenieurbüro abzuschließen.

TOP 11.6:**Vorlage:** BV/854/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt**Verkehrsanlage Blumenwerderstraße**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 242/42/12**

Der Hauptausschuss beschließt die Planungsleistungen für die Verkehrsanlage Blumenwerderstraße an die Asphalta Ingenieurgesellschaft für Verkehrsbau mbH, Niederlassung Eberswalde, Eisenbahnstraße 102, 16225 Eberswalde vorbehaltlich der Bestätigung des Haushaltsplanes 2013 zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt einen entsprechenden Vertrag mit der Ingenieurgesellschaft abzuschließen.

TOP 11.7:**Vorlage:** BV/863/2012 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Adlerapotheke - Barrierefreiheit, Änderung des Baubeschlusses vom 23.06.2011

*Frau Fellner und Herr Bessel informieren anhand einer Power-Point-Präsentation über die Notwendigkeit der Änderung des Baubeschlusses Adlerapotheke (**Anlage 2**).*

*Ergänzend überreicht Frau Fellner an alle Hauptausschussmitglieder eine aktuelle Kostenübersicht zum Stand der Vergaben zur barrierefreien Gestaltung und zu den brandschützer-tüchtigenden Maßnahmen in der Adlerapotheke (**Anlage 3**).*

Herr Sachse bezieht sich auf die Sachverhaltsdarstellung, Seite 3, Absatz 2 und merkt an, dass die Aussage „die Verklotzungsabstände unter den Traghölzern der Dielung auf der gesamten Fläche viel zu gering sind und reduziert werden müssen“ in „die Verklotzungsabstände unter den Traghölzern der Dielung auf der gesamten Fläche viel zu groß sind und reduziert werden müssen“ zu korrigieren ist.

Frau Fellner stimmt dem zu und sichert eine Änderung der Sachverhaltsdarstellung zu.

Herr Lux fragt, ob es eine Möglichkeit gibt, die zu Beginn der 90iger Jahre beauftragten bauausführenden Firmen in Regress zu nehmen.

Frau Fellner teilt mit, dass die Verwaltung eine entsprechende Prüfung vornehmen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr. H 243/42/12**

1. Der Hauptausschuss genehmigt die Änderung zum Baubeschluss.
2. Der Hauptausschuss bewilligt den Budgetübertrag von Dezernat II auf Dezernat III als überplanmäßige Auszahlung im Sinne des Haushaltsrechts in Höhe von 70.250 € zu.
3. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Zuschläge in den durchzuführenden Vergabeverfahren für die Lose Z1, Z3, Z4 und Z5 der zusätzlich notwendigen Baumaßnahmen zu erteilen. Der Hauptausschuss ist darüber zeitnah zu informieren.

TOP 11.8:**Vorlage:** BV/858/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft**Vergabe nach VOB - Barrierefreie Gestaltung Museum in der Adlerapotheke,
Los 8.1 Aluminiumfenster und -türen, Brandschutztüren, Steinstraße 3 in 16225 E-
berswalde**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 244/42/12**Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Barrierefreie Gestaltung Museum in der Ad-
lerapotheke, Los 8.1 Aluminiumfenster und -türen, Brandschutztüren auf dem Grundstück
Steinstraße 3 in 16225 Eberswalde, in Höhe von 116.205,88 Euro wird zugestimmt.Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma AluGlasBau Eberswalde GmbH
aus Eberswalde zu erteilen.**TOP 11.9:****Vorlage:** BV/861/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft**Vergabe gemäß VOL, Kita Spielhaus, Tornower Straße 62, 16225 Eberswalde,
Los 1 - Unterhaltsreinigung**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 245/42/12**Dem Vergabevorschlag gemäß VOL/A §§ 16 und 18 zur laufenden Unterhaltsreinigung Los 1
in der Kita Spielhaus, Tornower Straße 62, 16225 Eberswalde mit dem Auftragswert

| | |
|---|-------------|
| Jahresauftragswert brutto: | 15.553,32 € |
| Vertragslaufzeit 24 Monate: | 31.106,64 € |
| Bei Wahrnehmung der Option der Vertragsverlängerung um 4 x 12 Monate Brutto: | 93.319,92 € |

wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Hygiea Dienstleistung GmbH,
Hauptstraße 34, 13127 Berlin zu erteilen.

TOP 11.10:**Vorlage:** BV/859/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft**Vergabe nach VOB, Bürgerbildungszentrum, Puschkinstraße 13,
Los 15 - Starkstrom***Frau Fellner verteilt ergänzend zur Beschlussvorlage an alle Hauptausschussmitglieder eine aktuelle Kostenübersicht zum Stand der Vergaben für das Bürgerbildungszentrum (Anlage 4).*

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 246/42/12**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Los 15 - Starkstrom für das Bürgerbildungszentrum Puschkinstr. 13 in Eberswalde, in Höhe von 290.000,00 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an den Elektroinnungsbetrieb Hubert Brendel aus 16244 Schorfheide/Lichterfelde zu erteilen.

TOP 11.11:**Vorlage:** BV/860/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft**Vergabe nach VOB, Bürgerbildungszentrum, Puschkinstraße 13,
Los 16 - Schwachstrom**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 247/42/12**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Los 16 - Schwachstrom für das Bürgerbildungszentrum Puschkinstr. 13 in Eberswalde, in Höhe von 109.000,00 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an den Elektroinnungsbetrieb Hubert Brendel aus 16244 Schorfheide/Lichterfelde zu erteilen.

Frau Oehler beendet den öffentlichen Teil der Hauptausschusssitzung um 19.01 Uhr.

Oehler
stellv. Vorsitzende des
HauptausschussesBehnke
Schriftführerin

